

Presseinformation

Erster Pflegestützpunkt im Landkreis Ludwigslust-Parchim feierlich eröffnet

Ludwigslust, den 24.10.2013: Der Pflegestützpunkt in Ludwigslust hat seine Arbeit aufgenommen. Träger des Pflegestützpunktes sind die Kranken- und Pflegekassen im Land gemeinsam mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim. Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern eine kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung und Unterstützung aus einer Hand rund um das Thema Pflege zur Verfügung.

„Es ist gut, dass die Menschen in Ludwigslust und Umgebung eine kompetente und neutrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Pflege bekommen“, so Manuela Schwesig, Ministerin für Arbeit, Gleichstellung und Soziales, anlässlich der heutigen Eröffnung des Pflegestützpunktes in Ludwigslust. „Wir brauchen ein flächendeckendes Netz an Pflegestützpunkten im Land, um Pflegebedürftige und ihre Angehörigen vor Ort umfassend über Pflegeangebote und sonstige Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zu beraten“.

Aufgabe des Pflegestützpunktes ist es, Betroffenen und ihren Angehörigen eine zentrale Anlaufstelle und eine unabhängige Beratung zu bieten mit dem Ziel, Leistungen besser am tatsächlichen Bedarf auszurichten. Ganz wichtig: Das Team des Pflegestützpunktes ist auch darauf eingestellt, Bürgerinnen und Bürger zu Hause aufzusuchen. Dazu steht ein Dienstfahrzeug zur Verfügung. So können auch in den eigenen vier Wänden alle notwendigen Gespräche geführt werden, ohne dass die Pflegebedürftigen die Fahrt zum Pflegestützpunkt auf sich nehmen müssen.

Mit diesem Angebot, so der stellvertretende Landrat Wolfgang Schmüling, besteht gerade unter dem Aspekt des demografischen Wandels, ein weiterer wichtiger Anlaufpunkt für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. „Ich halte es für wichtig, dass die Beratung auf eine breite Basis gestellt wird, zum Vorteil aller Betroffenen und deren Familien. Eine gemeinsame Trägerschaft von Landkreis und Kranken-/ Pflegekassen ist dafür der richtige Weg.“

Pressekontakt:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Pressesprecher Andreas Bonin

Telefon: 03871 722-214
E-Mail: bonin@lkparchim.de

Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales MV
Pressesprecher Christian Moeller

Telefon: 0385 588-9003
E-Mail: christian.moeller@sm.mv-regierung.de

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
Pressesprecher Markus Juhls

Telefon: 0800 265 080 - 22202
E-Mail: presse@nordost.aok.de

vdek-Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern
Stellv. Leiter Dr. Bernd Grübler

Telefon: 0385 5216105
E-Mail: bernd.gruebler@vdek.com

Die gewonnenen positiven Erfahrungen der landesweit bestehenden Pflegestützpunkte von Pasewalk bis Grevesmühlen bilden eine gute Basis für die Arbeit im Pflegestützpunkt Ludwigslust. Deshalb sind die Partner überzeugt, dass es auch im südwestlichen Landkreis unseres Landes in Parchim und Ludwigslust gelingen wird, die bereits bestehenden Versorgungs- und Betreuungsangebote von unterschiedlichen Trägern im Interesse der Menschen stärker zu vernetzen und unbürokratisch weiterzuentwickeln.

„Mit den beiden Pflegestützpunkten in Ludwigslust und Parchim besteht ein flächendeckendes Netz, um den Beratungsbedarf sowie die Unterstützungsangebote in Mecklenburg-Vorpommern noch umfassender zu befriedigen“, so Frank Ahrend, Geschäftsführer der Regionaldirektion Mecklenburg-Vorpommern der AOK Nordost.

Für Frau Ilona Blume, Vertreterin des Verbandes der Ersatzkassen, steht das Thema Vernetzung aller Partner ganz oben auf der Agenda, um eine neutrale qualitätsgerechte Beratung zu garantieren.

Kontaktdaten des Pflegestützpunktes Ludwigslust

Öffnungszeiten

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

Anschrift

Pflegestützpunkt Ludwigslust
Garnisonsstraße 1
19288 Ludwigslust

Telefon

03874 624-2404/2405

Internet

www.pflegestuetzpunktemv.de

Pressekontakt:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Pressesprecher Andreas Bonin

Telefon: 03871 722-214
E-Mail: bonin@lkparchim.de

Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales MV
Pressesprecher Christian Moeller

Telefon: 0385 588-9003
E-Mail: christian.moeller@sm.mv-regierung.de

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
Pressesprecher Markus Juhls

Telefon: 0800 265 080 - 22202
E-Mail: presse@nordost.aok.de

vdek-Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern
Stellv. Leiter Dr. Bernd Grübler

Telefon: 0385 5216105
E-Mail: bernd.gruebler@vdek.com